

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **23 (2010)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 6 MEINUNGEN  
7 LAUTSPRECHER  
8 FUNDE  
11 SITTEN UND BRÄUCHE  
17 MASSARBEIT  
18 TITELGESCHICHTE  
**GAME DESIGN — SPIELWELTEN BAUEN**  
Einst bastelten Programmierer die Computerspiele. Heute studieren an der ZHdK mehr Leute Game Design als Industrial Design.  
28 ARCHITEKTUR  
**BLOCK IM BLOCKRAND**  
Roger Boltshauser hat sich in einem Innenhof ein Atelier gebaut.  
32 ARCHITEKTUR  
**ANDERMATT WIRD WAHRER**  
Der Wohnungsverkauf in Sawiris Feriendorf ist angelaufen.  
34 ARCHITEKTUR  
**WENN BILDER EINEN STURM AUSLÖSEN**  
Kunst hat in einem Wohnheim zwiespältige Reaktionen provoziert.  
38 VERKEHR  
**DIE NEUE LÄNGSHALLE**  
Im Bahnhof Bern müssen die Weichen neu gestellt werden.  
40 DESIGN  
**ARCHITEKTEN- UND DESIGNERINNEN-BILDLI**  
Keine Fussball-WM ohne Tschuttibildli. Hochparterre sammelt mit.  
44 ARCHITEKTUR  
**MUSIK AM FLUSS**  
Die Elbphilharmonie wird Hamburgs neues Wahrzeichen werden.  
48 DESIGN  
**EINE LEUCHE FÜR ALLE FÄLLE**  
Wie Jörg Boner eine neue Strassenlaterne entwickelt.  
52 LEUTE  
56 SIEBENSACHEN  
58 BÜCHER  
62 FIN DE CHANTIER  
68 RAUMTRAUM

#### IM NÄCHSTEN HOCHPARTERRE

**Generationenwechsel.** Die Nachfolgeregelung in den Architekturbüros ist oft alles andere als einfach. Hochparterre berichtet über gelungene und missratene Beispiele.  
Erscheint am 4. August 2010

#### Editorial BILDER UND BILDLI

Game Design heisst die junge Designrichtung, die Urs Honegger in der Titelgeschichte durchleuchtet. Vor Kurzem waren Programmierung und Gestaltung von Computerspielen noch ganz in Informatikerhand. Heute belegen an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) mehr Studierende Game Design als Industrial Design. Bereits gibt es neben hier ansässigen internationalen Firmen zehn Schweizer Entwicklerstudios. Pro Helvetia fördert das Fach mit 1,5 Millionen Franken. Die ZHdK engagiert sich stark in Lehre, Forschung und Netzwerken des Game Designs. Ein Exempel, wie grundlegend und wirksam gute Ausbildungen und gute Ausbildungsplätze für unser Land sind.

Von Bildern erzählt auch Andrina Jörg: In einem Werk- und Wohnhaus für psychisch angeschlagene Menschen verstörten Fotografien – Teil des Kunst- und Bau-Projekts – einige Bewohnerinnen und Bewohner. Andrina Jörg lässt sie zu Wort kommen. Auch sie studiert übrigens an der ZHdK: Ihr Text entstand im Fach «Publizieren & Vermitteln». Hochparterre begleitet für ein Semester diesen Studiengang.

Bilder, besser Bildli, zum Dritten: Lange vor der Fussball-Weltmeisterschaft sorgten die Tschuttibildli des Luzerner Magazins «Tschuttiheftli» für Sammelwahn. Als nachgedruckt werden musste, liessen wir eine Serie Architekten- und Designerinnenkonterfeis mitgestalten und mitdrucken. Für dieses Heft entstand daraus ein Suchspiel, an unserer WM-Bar im Zürcher «Exil» kann man die Bildli tauschen *siehe Seite 5*.

Künftig haben unsere Besichtigungen und Architekturreisen – eine Nachricht aus dem Hause – eine eigene Abteilung: Architekturredaktor Werner Huber baut zusammen mit Girsberger Seating «Hochparterre Reisen» auf. Im September führt er durch Hamburgs Stadtwandel, in die Hafencity, auf die Baustelle der Elbphilharmonie. Wer mitreisen will, liest die Infos in der Reportage in diesem Heft *siehe Seite 44*. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen einen anregenden Lesesommer. *Rahel Marti*

IMPRESSUM Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch. Gegründet 1988 von Benedikt Loderer; Chefredaktor und Verleger: Köbi Gantenbein GA

Redaktion, briefe@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch: Rahel Marti RM (leitende Redaktorin), Ivo Bösch BÖ (hochparterre.wettbewerbe), Meret Ernst ME, Lilia Glanzmann LG, Urs Honegger UH (Hochparterre Online), Roderick Hönig HÖ (Edition Hochparterre bei Scheidegger & Spiess), Werner Huber WH (Hochparterre Reisen), Axel Simon SI

Gestaltung: Antje Reineck (verantwortlich), Susanne Burri, Barbara Schrag, Juliane Wollensack; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Sue Lüthi SL (verantwortlich), René Hornung RHG; Korrektorat: Elisabeth Sele, Vaduz; Litho: Team media, Gurtnellen; Druck, Vertrieb: Südostschweiz Presse und Print, Südostschweiz Print, Chur/Disentis. Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Verlag und Anzeigen, verlag@hochparterre.ch: Susanne von Arx, Christina Birrer, Ariane Idrizi, Agnes Schmid, Jutta Weiss; Abonnements: hochparterre@edp.ch, Telefon 041 349 17 62, Fax 041 349 17 18; Preise 2010: Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) CHF 158.-\*, 2 Jahre CHF 269.-\*; Europa 1 Jahr EUR 120.-, 2 Jahre EUR 204.-; Studierende (Ausweis) 50% Rabatt; Einzelverkaufspreis: CHF 18.-\* (\*inkl. 2,4% MwSt.)

Foto Titelblatt: Susanne Stauss und Theres Jörgler

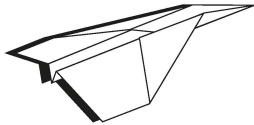
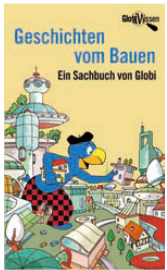


**hochparterre. wettbewerbe**

2010

Zoodligstrich · Hallenbad, St. Moritz, und ein Interview mit Robert Oestli · Wohnsiedlung «Harossen», Brütten · Verwaltungsgebäude, Biel, und Atelierbesuch bei spart architekt · Kapelle, Samstagern · Testplanung für das Institut Montana, Zug · Südtrakt, Zürich HB · Life Sciences der Universität Basel · Das Herzstück in der offenen Stadt · Wohnüberbauung am Katzenbach, Zürich, und ein Interview mit dem Siegeteam · Bildersturm

**HOCHPARTERRE**



## HOCHPARTERRE VERLAG

SONDERHEFT > DAS GRÜNE DORF. WARUM DIE GEMEINDE FLÄSCH DEN WAKKERPREIS GEWINNT  
Fläsch ist ein kleines Dorf in der Bündner Herrschaft. Es hat den Wakkerpreis 2010 des Schweizer Heimatschutzes erhalten, nicht weil es mittelalterliche Baudenkmäler hat, sondern weil es eine kluge Ortsplanung verfolgt. Das Heft erzählt von der Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Hochschule und den Einwohnern, von der Landumverteilung und wie Neu und Alt zusammenfinden.  
> Das grüne Dorf. Warum die Gemeinde Fläsch den Wakkerpreis gewinnt.  
2010, CHF 10.-

### HOCHPARTERRE.WETTBEWERBE

- > Hallenbad und Sportzentrum, St. Moritz
- > Wohnsiedlung «Harossen», Brütten
- > Verwaltungsgebäude, Biel
- > Kapelle, Samstagern
- > Testplanung für das Institut Montana, Zug
- > Umgestaltung Südtrakt HB, Zürich
- > Neubau Life Sciences der Universität Basel
- > Wohnüberbauung am Katzenbach, Zürich, CHF 41.-

### BÜCHER > GESCHICHTEN VOM BAUEN. EIN SACHBUCH VON GLOBI

Globi ist wie Hochparterre. Er ist neugierig und erklärt die Welt. In diesem Buch zeichnet er mit der Architektin Esther sein eigenes Haus und hat dafür Städtebau ebenso zu lernen wie Verkehrsplanung und Architekturgeschichte. Ein heiteres Stück Architekturtheorie, kindergerecht serviert.  
> Geschichten vom Bauen, ein Sachbuch von Globi. Eine Zusammenarbeit des Globi Verlags mit Hochparterre, CHF 29.80, für Hochparterre-Abonnenten CHF 24.-

### «HOCHPARTERRE REISEN»

> Vom 10. bis 12. September 2010 führt Hochparterre auf einer Architekturreise durch Hamburg. Mehr dazu siehe Seite 44.

### VERANSTALTUNGEN

- > Lorbeerkränzchen – Gespräche zum Architekturwettbewerb mit Chris Gubelmann, Tanja Sutter und Daniel Iseli vom Bieler Büro «apart architektur». Ort: Hochparterre Bücher, Gasometerstrasse 28, Zürich Datum: Donnerstag, 1. Juli 2010, 19 Uhr
- > Fussball-WM beim «Glatten Köbi»: im «Exil», Club und Bar, Hardstrasse 245, Zürich. Ab 10. Juni. Programm und Infos siehe unten.
- > Termin notieren: Am 18. September 2010 findet das zweite Mountainbikerennen für Architekten, Planer und Designerinnen statt. Mehr dazu siehe Seite 54.

## HOCHPARTERRE ONLINE

### LIVE AUS DER BAR «EXIL»

Welches Tschuttibildli ist das Gesuchteste? Wer tauscht mit wem? Und welche Länder sind noch im Rennen? Hochparterre Online hält Sie auf dem Laufenden, was während der Fussball-WM im Club «Exil» passiert.

### TSCHUTTIBILDLI BESTELLEN

Wer die Bilder einkleben möchte, aber nicht an Hochparterres WM-Bar kommen kann, bestellt sie über den unten stehenden Link.

- > [www.hochparterre-schweiz.ch/exil](http://www.hochparterre-schweiz.ch/exil)
- > [www.hochparterre-schweiz.ch/tschuttibildli](http://www.hochparterre-schweiz.ch/tschuttibildli)

Lifte bauen ist unsere Stärke.

**ORTSTERMIN am Rheinflall**  
Hochparterre, Emch und TEC21 laden ein  
**17. Juni 2010, 16.15 Uhr**  
Anmeldung und Info [ortstermin@emch.com](mailto:ortstermin@emch.com)



Schluss Laufen am Rheinflall  
Laufen - CH  
Architekt:  
Bellprat Associates  
Zürich - CH



Mehr als ein Lift.

Emch Aufzüge AG  
Fellerstrasse 23  
Postfach 302  
3027 Bern

Telefon +41 31 997 98 99  
Fax +41 31 997 98 98  
[www.emch.com](http://www.emch.com)